



BN Kreisgruppe Starnberg, Wartaweil 77, 82211 Herrsching

An die
Gemeinde Wörthsee
82237 Wörthsee

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: BN-KG/gns_wö-BPlan-74-Muldenstr -2-03.2023

Wartaweil, den 18.03.2023

**Bebauungsplan Nr. 74 „Muldenstraße/Steige/Am Steinberg“, Gemeinde Wörthsee
Erneute verkürzte Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher
Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB**

Hier: Stellungnahme des BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Muggenthal,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

der BUND Naturschutz (BN), vertreten durch die Kreisgruppe Starnberg, bedankt
sich für die Beteiligung am o. g. Verfahren und nimmt wie folgt Stellung.

Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren nach §13 a
BauBG will die Gemeinde ohne Umweltverträglichkeitsprüfung auskommen. Die
Erwähnung von Restbeständen an Großbäumen und das kursorische „Streifen“ der
Tierbestände ist allerdings nicht die richtige Vorgehensweise, um dem immer
wichtiger werdenden Artenschutz gerecht zu werden.

Den Planern scheint zwar bekannt zu sein, dass sich auf dem ganzen Hang eine
Laubfroschpopulation (FFH Anhang IV, streng geschützt) befindet, doch berücksichti-
gen sie diese nicht. Das Vorkommen erfordert sehr wohl eine eingehende
Untersuchung, denn die Population könnte durchaus eine Größe von mehreren
Dutzend bis zu 100 Tieren aufweisen, die sich in den offenen Bereichen, den Bäumen
und Heckenstrukturen über den ganzen Hang verteilt. Wir fordern daher nochmals,
dass zum Schutz dieser Population entsprechende Maßnahmen erarbeitet werden.

Ebenso wird immer noch verkannt, dass die ganz Gegend um den Steinberg immer
noch eine extrem arten- und individuenreiche Amphibienpopulation beherbergt,
deren Wanderstrecke zum Teil auch durch dieses zu überplanende Gebiet verläuft.
Sichtungen u.a. von Springfröschen (FFH Anhang IV, streng geschützt) sprechen
dafür, so wie einzelne Funde von Kammolchen (FFH Anhang II und IV,
strenggeschützt) in diversen Kellerschächten.

Kreisgruppe Starnberg

Wartaweil 77
82211 Herrsching

Tel. 08152 3990025

starnberg@bund-naturschutz.de

Vorsitzender:

Günter Schorn

Besuchen Sie auch unsere

Homepage:

www.starnberg.

bund-naturschutz.de

Aktuelle Kurzmitteilungen:

twitter.com/bnstarnberg

Steuernummer: 117/107/30573

Spendenkonto:

BIC: BYLADEM1KMS

IBAN: DE47702501500430053165

Unzureichend wird auch auf die Funde auf Parzelle 9 eingegangen, auf der im letzten Sommer Zauneidechsen (FFH Anhang IV, streng geschützt) beobachtet wurden, die bereits die Kies- / Sandfläche des dort abgerissenen Hauses besiedelt haben.

Auch der Schutz der in diesem Gebiet vorhandenen Fledermäuse ist nicht ausreichend geregelt worden. Falls Höhlenbäume gefällt werden sollten, kann nicht billiger in Kauf genommen werden, dass Fledermäuse darin umkommen. Wir bestehen darauf, dass die Bäume fachgerecht untersucht werden und entsprechende Schutzmaßnahmen im BPlan festgeschrieben werden für den Fall, dass Besatz festgestellt wird.

Wir verweisen noch einmal darauf, dass der Schutz der streng geschützten Arten nicht den Bauherren überlassen werden kann, sondern konkretisiert werden muss.

Mit freundlichen Grüßen



Günter Schorn
Kreisvorsitzender

Neben unserer Geschäftsstelle steht Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:
Günter Schorn, Vorsitzender der BN-Kreisgruppe Starnberg,
Telefon (08158) 3541, E-Mail guenter.schorn@gmx.net